



AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ

GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER
MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE
STADTVERWALTUNG ONLINE: www.kamenz.de



www.facebook.de/rathaus.kamenz



www.facebook.de/kamenz.news

**Wer meint, nicht gewählt zu haben, der irrt,
denn die Gleichgültigkeit der Nichtwähler bestimmt unser aller Zukunft.**

Michael A. Denck

Wahlen gehen uns alle an. Was wir brauchen, ist Fairness, Respekt und Anstand.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, seit kurzer Zeit werden für die anstehenden Kommunal- und Europawahlen von den unterschiedlichsten Akteuren – wie in der Vergangenheit auch – Plakate und ähnliches aufgestellt. Doch was sich jetzt in den letzten Tagen in unserer Stadt ereignete, sollten wir gemeinsam so nicht hinnehmen.

Es gehört zur Wahl, dass jeder, der zur Wahl antritt – egal aus welchem Spektrum er kommt – Respekt, Achtung und Würde verdient und die auch für sich in Anspruch nehmen kann. Die Zerstörung von Plakaten, Transparenten und Bannern oder Beschmierungen von Parteibüros richtet sich gegen alle, die für unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung eintreten. Es ist dabei unerheblich, ob Büros der AFD – wie an der Klosterstraße – oder in der Vergangenheit der Linken oder Wahlplakate der Grünen, der CDU, der FDP,

der Wählervereinigungen „Kamenz und Ortsteile“, oder „Miteinander für Kamenz – offenes Bündnis Kamenz und Ortsteile“, aller Parteien und Wählervereinigungen – mit Ausnahme der Linken –, die zur Wahl zum Kamener Stadtrat antreten, betroffen sind. Ein derartiger Vandalismus trifft uns alle und wir sollten gemeinsam für Demokratie und eine freie, offene Gesellschaft eintreten. Wenn Sie einen derartigen „Vandalismus“ beobachten, informieren Sie das Kamener Polizeirevier, auch dadurch schreiten Sie ein.

Um es noch einmal zu wiederholen: So geht man – auch zu Wahlzeiten – nicht mit politischen Mitbewerbern um!

Ihr
Oberbürgermeister Roland Dantz



Tag der Kinderbetreuung am 13. Mai 2024 - Ein Tag, um Danke zu sagen

Sehr geehrte pädagogische Fachkräfte der Kamener Kindertageseinrichtungen, sehr geehrte Kindertagespflegepersonen, den bundesweiten Aktionstag zum Tag der Kinderbetreuung am 13. Mai 2024 nehmen wir zum Anlass, um uns bei ihnen für ihr persönliches Engagement und ihre tolle Arbeit zu bedanken.

Die familienergänzende Bildung, Betreuung und Erziehung spielt für die Entwicklung der Kinder eine wesentliche Rolle. Bei vielen Eltern hat sie einen hohen Stellenwert bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen sind Orte für Kinder und Familien, an denen sich unterschiedlichste Bedürfnisse, Fähigkeiten, kulturelle Hintergründe und Voraussetzungen mischen. Ihre Arbeit ist Garant für eine gleichberechtigte und gemeinsame Erziehung und Bildung aller Kinder und ermöglicht

damit die gesellschaftliche Teilhabe unabhängig vom familiären Hintergrund. Danke für unzählige liebe Worte, ganz viel Geduld, liebevoll getrocknete Tränen, tausend Geschichten, hunderte gewechselte Windeln, tolle Ideen beim Malen, Singen und Tanzen.

Roland Dantz
Oberbürgermeister
der Lessingstadt Kamenz
Soziales

Katrin Andrews
Leiterin
des Fachbereichs für Familie der Bildung und Soziales

Amtliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung



Die Große Kreisstadt Kamenz sucht für das Sachgebiet Service-Ordnung-Sicherheit zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Gemeindlichen Vollzugsbediensteten (m/w/d) zur **unbefristeten** Einstellung in Vollzeitbeschäftigung.

Als gemeindlicher Vollzugsbediensteter sorgen Sie gemeinsam mit Ihren Kolleginnen und Kollegen für die Ordnung und Sicherheit in der Stadt Kamenz und ihren Ortsteilen.

Ihre Schwerpunktaufgaben:

- Überwachung des ruhenden Verkehrs (einschließlich der Ahndung von Ordnungswidrigkeiten: Erteilung von Verwarnungen, Haltermittlungen, Durchführung Bußgeldverfahren)
- Kontrolle von Parkscheinautomaten
- Überwachung von Baustellen und Sondernutzungen
- Ermittlungen für Behörden (z. Bsp. Bußgeldbehörden, Meldebehörden etc.)
- Überwachung und Vollzug von Satzungen, der Polizeiverordnung der Stadt Kamenz und sonstiger ordnungsrechtlicher Vorschriften sowie die Ahndung von Verstößen
- Einleitung von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beendigung von Ordnungswidrigkeiten incl. Durchführungskontrolle
- Überwachung und Kontrolle öffentlicher Veranstaltungen
- Übernahme der Aufgaben des Fundbüros

Unsere Anforderungen an Sie:

- abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise als Verwaltungsfachangestellte/r, oder vergleichbare Berufsausbildung mit Bereitschaft zur Weiterbildung
- sehr gute PC-Kenntnisse im Bereich MS-Office
- Besitz des Führerscheins Klasse B
- Selbständiges Arbeiten, ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Einsatzbereitschaft
- Vorhandensein einer ausgeprägten Konflikt-, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdiensten sowie flexibler Arbeitszeitgestaltung
- wünschenswert sind die Befähigung und Bereitschaft, bei der Freiwilligen Feuerwehr Kamenz Dienst zu leisten
- Erfahrungen im kommunalen Vollzugsdienst sind von Vorteil

Wir bieten Ihnen unter anderem:

- eine unbefristete Stelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden
- Vertragsbedingungen und Vergütung nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr
- Betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes)

Bewerbung:

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Diese richten Sie bitte bis zum 31.05.2024 an die: **Stadtverwaltung Kamenz**

Sachgebiet Personal/ Organisation
Markt 1
01917 Kamenz
oder per E-Mail an: bewerbung@stadt.kamenz.de
Für fachspezifische Fragen zur Ausschreibung steht Ihnen der Leiter des Sachgebietes Service, Ordnung und Sicherheit, Herr Hoyer, unter der Telefonnummer 03578/379-240 zur Verfügung. Alle weiteren Fragen beantwortet Ihnen gerne die Sachgebietsleiterin Personal/Organisation, Frau Wehner, unter der Telefonnummer 03578/379-140. Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden.

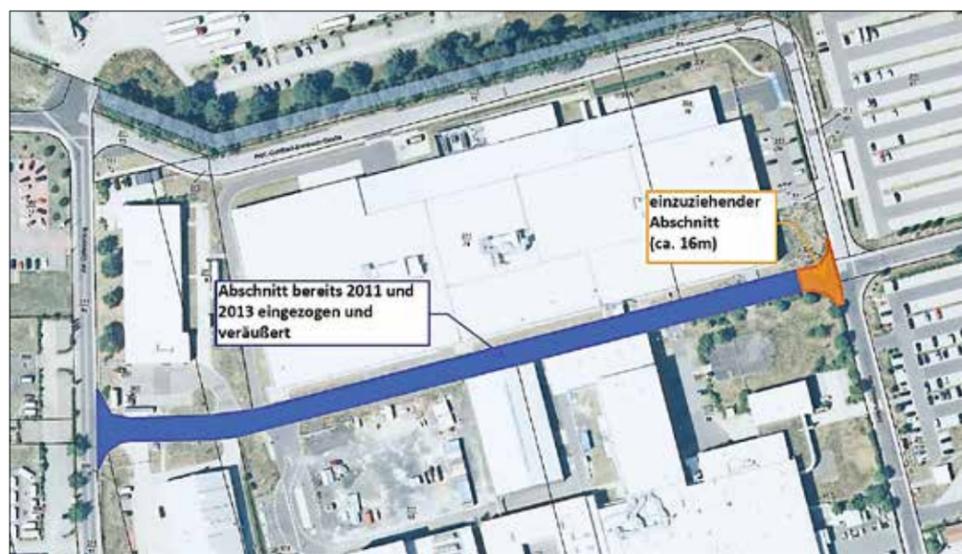
Bewerbungen schwerbehinderter und gleichgestellter Menschen (m/w/d) sind bei gleicher Eignung ausdrücklich erwünscht. Bewerbungskosten, Fahrtkosten und sonstige Auslagen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschreibung vernichtet. Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) sowie des Sächsischen Datenschutzgesetzes (SächsDSG) und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG) gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt werden. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die ausführlichen Datenschutzhinweise finden Sie unter <https://www.kamenz.de/ausschreibungen.html>.

Bekanntmachung der Einziehung eines Abschnitts einer öffentlichen Straße gemäß § 8 Sächsisches Straßengesetz

- Straßenbeschreibung**
Bezeichnung der Straße: Am Ochsenberg (Abschnitt von 16m – im Lageplan orange markiert)
Straßenklasse: Ortsstraße
Anfangspunkt: 0,016 km westlich VNK 3785020
Endpunkt: NNK 3785020
- Verfügung**
Die unter 1. bezeichnete bestehende Ortsstraße wird eingezogen und verliert damit den Status einer öffentlichen Verkehrsfläche.
- Träger der Straßenbaulast**
Die Stadt Kamenz ist nicht mehr Träger der Straßenbaulast. Die Fläche wird verkauft.
- Wirksamwerden**
Wirksamwerden der Verfügung: 27.05.2024
Tag der Sperrung: 27.05.2024

- Sonstiges**
Gründe für die Einziehung: Wegfall der Verkehrsbedeutung dieses Abschnitts als öffentliche Straße
Die Unterlagen zur geplanten Einziehung können im Zeitraum vom 27.05.2024 bis zum 27.06.2024 während der Sprechzeiten im II. OG des Rathauses eingesehen werden. Einwendungen können schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Kamenz, Markt 1, 01917 Kamenz, eingereicht werden.
Hinweis: Die Verfügung gilt zwei Wochen nach ortsüblicher Bekanntgabe als bekannt gegeben (§ 41 Abs. 4 VwVfG).

Roland Dantz
Oberbürgermeister der Lessingstadt Kamenz



Informationen zur Baumaßnahme:

Alternative Wasserversorgung der Tuchmacherteiche in Kamenz an der Bautzner Straße

Entsprechend der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie plant die Landestalsperrenverwaltung (LTV) des Freistaates Sachsen in Kamenz, OT Wiesa an der Schwarzen Elster den Rückbau der Wehranlage, die zur Wasserspeisung der Tuchmacherteiche dient. Damit soll aus Sicht der LTV die Durchlässigkeit des Gewässers und der Hochwasserschutz besser gewährleistet werden. Um weiterhin die Naherholungsanlage Tuchmacherteiche mit Frischwasser aus der Schwarzen

Elster zu versorgen, ist es erforderlich, eine alternative Wasserversorgung zu planen und zu errichten, bevor das Wehr in Wiesa zurückgebaut wird. Die Stadt Kamenz plant daher in Abstimmung mit der LTV und dem Landratsamt Bautzen am Uferbereich der Schwarzen Elster die Errichtung eines Mönchbauwerkes, das analog wie ein Stauwehr an Fischteichen funktioniert. Mittels Staubrettern kann die Wasserhöhe für die Entnahme des Wassers eingestellt werden.

Von dem Mönchbauwerk läuft das Wasser über eine Rohrleitung in einen Sammelschacht. Aus diesem Schacht wird dann das Wasser wieder in den Blindemühlgraben, als ursprünglichen Wasserzufluss für die Tuchmacherteiche, gebracht.

Die bauliche Umsetzung der Maßnahme erfolgt ab dem 13.05.2024 und erstreckt sich voraussichtlich bis August 2024.

Wir bitten die Anwohner und Nutzer der Anlage um Verständnis für die im Zuge der Bauarbeiten entstehenden Behinderungen und Einschränkungen, vor allem im Wegebereich.

Michael Preuß
Dezernent

Neues aus der Wirtschaftsförderung

Informationen zur Kamener Spätschicht am 7. Juni 2024



Am 7. Juni 2024 findet die diesjährige Kamener Spätschicht statt. Dann heißt es wieder: Regionale Wirtschaft hautnah erleben! Auf drei Routen werden sich insgesamt 10 Unternehmen präsentieren.

Spätschicht - Touren - Firmen

TOUR I:

OPTIMA Maschinenteile Fertigungstechnik GmbH - IGD Installationsgesellschaft Dresden mbH - Nehlsen Sachsen GmbH & Co. KG

TOUR II:

VELOMAT Messelektronik GmbH - Bikehouse Kamenz - Agrargenossenschaft Liebenau eG

TOUR III:

SEC Veranstaltungstechnik/ teinco UG (haftungsbeschränkt) - Winter Automobil-Partner - qp-systems - EDV Vertrieb & Service GmbH

Unter <https://www.kamenz.de/spaetschicht.html> finden sich alle Informationen zu den einzelnen Touren. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Weidner, Wirtschaftsreferent, unter den nachfolgenden Kontaktdaten gern zur Verfügung:

erik.weidner@stadt.kamenz.de
03578/379220



Wichtiger Hinweis: Es ist zwingend notwendig, sich vorab für die Veranstaltung anzumelden, damit die Buskapazitäten ausreichend geplant werden können. Eine Anmeldung ist über einen AnmeldeLink möglich. Oder Sie schreiben eine offene Mail an spaetschicht@stadt.kamenz.de mit folgenden Angaben: Name, Vorname; Name, Vorname der weiteren Teilnehmer; Mailadresse zur Bestätigung der Anmeldung; Wunschroute. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Oberbürgermeister Dantz besucht „Universalman“ Ralf Danziger



Mit ihrem Besuch am 2. Mai 2024 honorierten Oberbürgermeister Dantz und Wirtschaftsreferent Erik Weidner die seit 25 Jahren bestehende Selbstständigkeit des Unternehmers Ralf Danziger. Er fühlt sich sichtlich geehrt über den Besuch vom Oberbürgermeister. Der „Universalman“ Danziger hat sich auf Diamantbohren und -sägen von Stahlbeton, Asphalt, Mauerwerk, Granit und jeden anderen Naturstein spezialisiert. Ralf Danziger berichtete in dem Gespräch von seinen Anfängen auf der Schönbacher Straße 5B im Kamener Ortsteil Cunnersdorf und den

vergangenen 25 Jahren. Bei dem Besuch erfuhren die städtischen Vertreter auch viel über die eingesetzte Technik. Neben Kleinkunden gehören zu den Auftraggebern ebenso industrielle Großkunden der Region. Bei diesem Treffen wurden auch Fragen der Betriebs-erweiterung der Firma erörtert. Selbstverständlich steht die Wirtschaftsförderung bei Bearbeitung solcher Anliegen mit den entsprechenden Fachabteilungen gern als Ansprechpartner zur Verfügung. Die Firma „Universalman Ralf Danziger“ ist unter den nachfolgenden Kontaktdaten erreichbar: Schönbacher Straße 5B, 01917 Kamenz OT Cunnersdorf, Telefon: 03578 31 69 52, Mobil: 01722 71 16 14. OB Dantz und der Wirtschaftsreferent Weidner wünschen der Firma weiterhin beruflichen Erfolg sowie Ralf Danziger beste Gesundheit.

Wirtschaftsförderung zu Besuch im neuen arabischen Lebensmitteladen in der Kamener Innenstadt



v.l.n.r. Ghassan Gomaa, Mohammad Alkhatib

Gemeinsam mit Citymanagerin der Stadt Kamenz, Anne Hasselbach, besuchte Wirtschaftsreferent Erik Weidner das neue arabischen Lebensmittelgeschäft auf der Rosa-Luxemburg-Straße in der Kamener Innenstadt. Beide städtischen Vertreter wurden von Mohammed Alkhatib und seinem Mitarbeiter Ghassan Gomaa herzlich empfangen und informierten sich über das vielfältige Angebot. Neben Obst, Gemüse, Kräutern, Eier, Mehl, Milch und Käse findet man aber auch Nutella sowie fertige Produkte wie Baklava und Falafel. Wirtschaftsreferent Weidner dazu: „Ich war überrascht über das große Angebot und bin mir sicher, dass jeder Besucher etwas finden wird. Ich kann nur empfehlen, sich auf das neue Angebot einzulassen und den beiden Herren einen Besuch abzustatten.“

13. Unternehmerintag im Landkreis Bautzen



Beim 13. Unternehmerintag am 29.05.2024 treffen sich wieder engagierte Unternehmerinnen unserer Region, um Kontakte zu knüpfen, sich kennenzulernen, Wissen zu erweitern und sich miteinander zu vernetzen. In gewohnter Form wird ein ausgewähltes Programm geboten.

Im stilvollen Ambiente des Berggasthofes Butterberg in Bischofswerda erleben die Teilnehmerinnen unsere Hauptreferentin Jenny Eggeling, welche in ihrem Vortrag „Strahlend erfolgreich durch positive Führung“ in das spannende Thema positive Psychologie eintauchen wird. Veranstaltungshöhepunkt wird wieder das Lunchhopping im Festsaal des Berggasthofes Butterberg sein, welches den Unternehmerinnen im genussvollen Ambiente viel Zeit zum Austauschen und Netzwerken bietet.

Weitere Programmpunkte sowie die Möglichkeit der Anmeldung finden Sie unter: <https://events.dresden.ihk.de/unternehmerintag>



- 29. Mai 2024
- 10:00 - 16:00 Uhr
- Berg-Gasthof Butterberg, Butterberg 1, 01877 Bischofswerda
- Kontakt: Antje Tübel 03578-374100 tuebel.antje@dresden.ihk.de

2. Gründerwerkstatt im Handwerk: Wo persönlicher Kontakt im Mittelpunkt steht



Das Handwerk

Nimm teil an der Gründerwerkstatt in Dresden! Du hast den Mut, deine Träume zu verwirklichen? Dann ist diese Veranstaltung genau das Richtige für dich. Erfahre alles über Handwerksrecht, Finanzierung und Förderungen. Lass dich von Best-Practice-Vorträgen inspirieren und vernetze dich mit Gleichgesinnten. Tausche persönliche Erfahrungen aus und knüpfe wertvolle Kontakte.

Datum: 29.05.2024 von 17 bis 19 Uhr

Ort: Handwerkskammer Dresden, Am Lagerplatz 8, 01099 Dresden, njumii-Bildungszentrum Haus 2, Räume 119/120

Ablauf:

17:00 Uhr Begrüßung

17:10 Uhr Handwerksrecht und Zulassungsvoraussetzungen: Was ist zu beachten? Stefan Lehmann, Abteilungsleiter Handwerksrecht/Handwerksrolle

17:30 Uhr Inno-Startbonus-FutureSAX

Charlotte Bienhaus, Projektmanagerin

17:50 Uhr Finanzierung ohne Eigenkapital – Vision oder Chance?

Lars Wiehe, Leiter Regionalbereich Dresden, Bürgerschaftsbank Sachsen GmbH

18:10 Uhr Best-Practice-Beispiel HERZENSBÄCKEREI Bäckerhandwerk

Anja Rackette

18:30 Uhr Von der Idee zum Erfolg

Kerstin Winkler, Betriebswirtschaftsberaterin, Startercenter für Existenzgründer im Handwerk

Anschließend Get together und Networking

Zukünftige Gründer im Handwerk und auch Start-ups sind eingeladen, mehr über Handwerksrecht, Finanzierungsmöglichkeiten und Förderungen zu erfahren.

Ansprechpartner: Kerstin Winkler Telefon: 0351 4640-474 Telefax: 0351 4640-34474 kerstin.winkler@hwk-dresden.de

Anmeldung: <https://veranstaltung.hwk-dresden.de/#/events/3a2a0eeb-aa11-4f41-964f-82fae78bf3f5>

Kurz notiert

Einladung zur Senioren-Großveranstaltung am 13.05.2024

Sehr geehrte Damen und Herren, die Seniorenvertretung der Stadt Kamenz und ihrer Ortsteile lädt Sie ganz herzlich zur nächsten **Großveranstaltung** am **Montag, den 13. Mai 2024 um 10.00 Uhr in den Ratssaal, Markt 1, Kamenz ein.** Zu folgende Themen möchten wir Sie gern informieren:

1. Begrüßung durch den Oberbürgermeister Herrn Roland Dantz – Aktuelles aus der Stadt Kamenz
2. ASB stellt sich vor – Frau Woschik (ASB Sozialstation Kamenz)
3. Auswertung der Fachtagung des Landesvorstandes über die Erforderlichkeit von kommunalen Hitzeplänen – Herr Dr. Dittrich
4. Weitere Informationen/Anfragen

Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit Fragen zur Seniorenarbeit und Ihre aktuellen Sorgen und Probleme anzusprechen.

Wir heißen Sie herzlich willkommen und freuen uns auch auf weitere Gäste.

Mit freundlichen Grüßen

Margot Sarink

Vorsitzende der Seniorenvertretung der Stadt Kamenz und ihrer Ortsteile

Einladung zur Krabbelgruppe im Kinderhaus „Kunterbunt“ Kamenz



Herzlich willkommen sind Mamas und Papas mit Kindern von 0 bis 2 Jahren. Gemeinsam wollen wir spielen, singen, uns bewegen und uns austauschen. Außerdem können Sie uns und unsere Einrichtung unverbindlich und in ruhiger Atmosphäre kennenlernen. Wir treffen uns am: 04.06.2024 immer von 15 – 16 Uhr

19.06.2024

02.07.2024

16.07.2024

im Kinderhaus Kunterbunt, Wilhelm-Külz-Straße 2, 01917 Kamenz.

Wir bitten Sie um Anmeldung unter sozialarbeit-kunterbunt@stadt.kamenz.de (Ansprechpartner Kitasozialarbeiterin Frau Witter) oder telefonisch unter 03578/ 305798 (Ansprechpartner Leiterin Frau Weidner).

Es wird keine Teilnehmergebühren erhoben.

Wir freuen uns auf viele neue

Gesichter



Rückblicke

Es gibt viel Gründe nach Kamenz zu kommen

Bund und Land geben sich die Klinke in die Hand



Moderne und Tradition städtebaulich vereint

Es geht um Stadtentwicklung in Kamenz

Nachdem letzte Woche die Staatssekretärin des Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung, Barbara Meyer, dem Oberbürgermeister der Stadt Kamenz, Roland Dantz, die gute Nachricht überbrachte, dass die Stadt Kamenz weiterhin über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert wird und dies immerhin in Höhe von vier Mill. EUR, machte am Montag, den 29. April 2024, die Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, Klara Geywitz, Station in Kamenz. Sie hielt sich an diesem Tag in der Lausitz auf und besuchte neben Kamenz Hoyerswerda, Niesky und abschließend noch einen Ort in Dresden. Begleitet wurde sie vom sächsischen Staatsminister für Regionalentwicklung, Thomas Schmidt. Es war eine knappe, aber intensive Stunde im Gymnasium „Gotthold Ephraim Lessing“ und in der Stadtbibliothek gleichen Namens.



Ein Besuch der Anerkennung und der Gespräche (v.l.n.r.): Landrat Udo Witschas, OB Roland Dantz, Bundesbauministerin Klara Geywitz und Staatsminister Thomas Schmidt.

Dieser jetzt innerstädtisch gelegene Gebäudekomplex war in den vergangenen Jahren energetisch saniert worden und hatte einen Erweiterungsbau erhalten, in dem auch die Bibliothek der Stadt untergebracht ist. Außerdem wurden die Außenanlagen neugestaltet. Bund und Freistaat hatten das Vorhaben mit mehr als 20 Millionen Euro unterstützt – aus dem Bund-Länder-Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ der Städtebauförderung und aus Mitteln des schon erwähnten Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE).



Staatsminister Thomas Schmidt, OB Roland Dantz und Bundesbauministerin Klara Geywitz im Gespräch. (v.l.n.r.)

Das Lessing-Gymnasium als Beispiel guter städtebaulicher Zusammenarbeit

Empfangen wurde die Bundesbauministerin und der sächsische Minister vom Oberbürgermeister der Stadt Kamenz und von Udo Witschas, Landrat des Landkreises Bautzen. Da nur wenig Zeit zur Verfügung stand, begann man gleich mit dem Rundgang im historischen Gebäude des Gymnasiums – der Lessingschule –, begleitet von der Schulleiterin des Gymnasiums Heike Peschel.

Einen kurzen Halt gab es an dem vormals außen gelegenen Stadtwappen, wo der Oberbürgermeister seinen Besuchern einiges zur Geschichte der Schule, aber auch der Stadt zu erzählen wusste. Dabei deutete er auch an, dass es kein leichter Weg war, dass das innerstädtische Gymnasium an dieser Stelle als Kombination aus Alt- und Neubau – quasi als Sinnbild für Tradition und Moderne – errichtet wurde. Beide – sowohl der Oberbürgermeister als auch der Landrat – waren sich einig, dass es letztendlich gelungen ist, gemeinsam eine gute Lösung für die Schullandschaft der Stadt und des Landkreises zu finden.



Vor dem ursprünglich außen angebrachten Stadtwappen der Stadt Kamenz, das erhalten wurde

Ein „Wow“ entlockte die prächtige Schulaula der Ministerin. Hier kann nun wieder die jährliche Zeugnisausgabe an die Abiturienten stattfinden. Danach begab sich die Gruppe durch das Verbindungsgebäude über den Erweiterungsneubau in den Innenhof, wo die Ministerin besonders der erhaltene alte Baumbestand beeindruckte. Immer wieder kam es zu Gesprächen, in denen u.a. intensiv die Bausituation in Deutschland und die vorhandenen Förderwerkzeuge erörtert wurden.



Der „Wow“-Moment der Bundesbauministerin in der reich – mit Jugentilanklängen – ausgemalten Schulaula des Gymnasiums

Die Integration der Stadtbibliothek als Dreh- und Angelpunkt der Lösung

Der Besuch fand seinen Abschluss in der Stadtbibliothek, die im Zuge der Schaffung des zentral gelegenen Gymnasialkomplexes aus ihren vormaligen Räumen im Lessinghaus/Lessing-Museums an diesen Ort um zog, was nur die eine Seite der Medaille ist, die andere besteht darin, dass die Stadtbibliothek die maßgebliche Voraussetzung war, um insbesondere EFRE-Mittel – erheblichen Umfang – einsetzen zu können. Finanzmittel, die im Übrigen nur durch die Stadt Kamenz akquiriert werden konnte und dann dem Landkreis zur Verfügung gestellt wurden. Auch die Einrichtung der Bibliothek fand die Anerkennung sowohl der Ministerin („Träumchen“) als auch des Ministers.



Führung über den neuerrichteten Innenhof des Schulcampus mit der Schulleiterin Heike Peschel (mitte)

Natürlich hatte es sich die Leiterin der Bibliothek, Marion Kutter, nicht nehmen lassen die beiden Vertreter des Bundes und des Freistaates persönlich zu begrüßen. Am Ende des Besuchs reichte die Zeit noch für einen Vortrag des DSK-Sanierungsberaters der Stadt, Nico Neumann, den er gemeinsam mit Oberbürgermeister Dantz hielt, der noch einmal die Überlegungen verdeutlichte, die seitens der Stadt entscheidend

waren, um diese nachhaltige und zukunftsweisende Lösung – gemeinsam mit dem Landkreis – zu finden. Die Ministerin und der Minister gaben, bevor sich verabschiedeten, kund, dass hier in Kamenz mit Fördermitteln der Europäischen Union, des Freistaates und vom Bund und natürlich Eigenmitteln der Stadt etwas Bedeutsames gelungen sei und dass man gern wiederkommen wird.



Abschlussfoto mit der Bibliotheksleiterin Marion Kutter in der Bibliothek

Vorbereitung für 800 Jahre Kamenz läuft

Sponsoring-Vertrag zwischen der DDV Bautzen GmbH und der Stadt Kamenz unterzeichnet

Am Dienstag, dem 30. April Geschäftsführer Frank Bittner der DDV Bautzen GmbH (Sächsische Zeitung) und der Oberbürgermeister Roland Dantz für die Stadt Kamenz den Sponsoring-Vertrag in Vorbereitung und Durchführung der 800-Jahrfeier im Jubiläumsjahr 2025. Geschäftsführer Ulli Schönbach hatte den Vertrag schon im Vorfeld unterzeichnet. Dabei fungiert die DDV Bautzen GmbH (Sächsische Zeitung) als Premium-Partner, die Medienleistungen bereitstellt und sich als „Sponsor des Stadtjubiläums“ bezeichnen darf und diesen Titel für die eigene Werbung und Öffentlichkeitsarbeit, inkl. des diesbezüglichen durch die Stadt bereitgestellten offiziellen Logos, nutzen kann. Beide Partner waren sich darin einig, dass die Zusammenarbeiten beiden Seiten sehr nützt.



Die Kita „Sonnenschein“ begrüßt den Frühling



Wie es im gesamten Land der Brauch ist, wurde traditionell am 30.04.2024 in der Kita „Sonnenschein“ der Maibaum gestellt. Alle Kinder schmückten im Vorfeld den grünen Kranz mit vielen bunten Schleifen. Das Begrüßen des Frühlings wurde mit dem Frühlingsgesingen eingeleitet. Alle Kinder schwenkten ihre bunten Tücher und sangen das Lied „Herzlich Willkommen in unserem Kindergarten“. Die Vorschulkinder führten ihren lang geprobten Maibaumtanz vor und wurden mit jubelnden Applaus belohnt. Mit der tatkräftigen Unterstützung unserer Hausmeister wurde unter staunenden Kinderaugen der Maibaum gestellt. Die bunten Schleifen flatterten im Sonnenschein und bei Musik, Kinderbowle und Leckereien herrschte im Anschluss eine ausgelassene Stimmung.



Das Team der Kita „Sonnenschein“

Ein Frühlingsprogramm für die Velomat Messelektronik GmbH

Am 24.04.2024 besuchten einige Kinder des Kinderhaus „Kunterbunt“ Kamenz die Velomat Messelektronik GmbH. Der Betrieb unterstützt uns schon seit mehreren Jahren mit großzügigen Spenden.

Deshalb treffen wir uns mehrmals im Jahr, um uns mit einem kleinen Programm aus Liedern, Gedichten und Theaterstücken zu bedanken. Diesmal ging es um das Thema Frühling. Die Kinder bastelten tolle Mitbringsel für die Mitarbeiter, unter anderem bemalten sie Leinwände, bastelten Tulpenketten sowie Riesengänseblümchen aus Papier. Unsere Aufführung war ein voller Erfolg und zauberte allen Beteiligten ein Lächeln auf die Lippen. Wir schätzen die Unterstützung von Velomat sehr, und wollen uns nochmals herzlich für die Möglichkeiten bedanken, die mit dieser Zusammenarbeit einhergehen.

Die Kinder und das Team des Kinderhaus Kunterbunt Kamenz






Eindrücke einer besonderen Nacht

Das war die 13. Kamenzener Nacht der Kirchen und Museen am 27. April 2024





Dank an die vielen Akteure, Helfer und Verantwortlichen!




Erfolgreicher Lausitzer Blütenlauf zum 25. Mal in Kamenz



Am Sonntag, dem 5. Mai fand in Kamenz der 25. Lausitzer Blütenlauf statt. Insgesamt beteiligten sich ca. 900 Sportlerinnen und Sportler an dieser Veranstaltung, die bei den Läufen, bei Radwettkämpfe, beim Duathlon-Wettbewerb und den Inklusionsläufe wetteiferten bzw. sich einfach sportlich betätigten. Schon jetzt herzlichen Dank an die Veranstalter – den Ostsächsischen Schwimmverein Kamenz und dem Triathlon Team – sowie die vielen Partner und Unterstützer, u.a. das Polizeirevier und die Rettungskräfte, aber auch an die engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Kamenz, die dieses Großevent absichern halfen. (Näheres zum Event im nächsten Amtsblatt 20/2024)

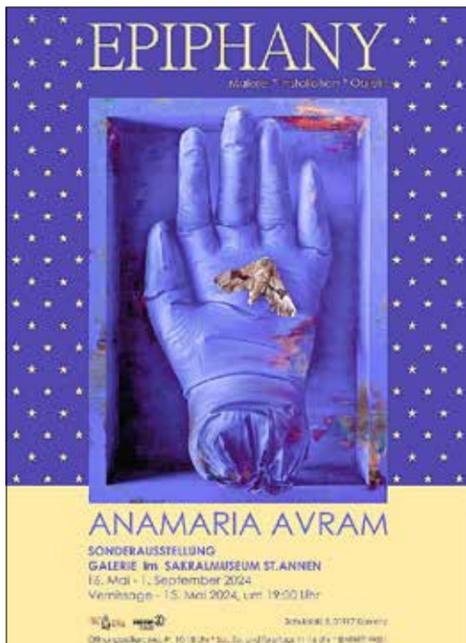
Veranstaltungen

Vernissage der Ausstellung „Epiphany“ am 15. Mai um 19 Uhr

Die Städtischen Sammlungen Kamenz laden herzlich ein zur Vernissage der neuen Sonderausstellung „Epiphany“ am Mittwoch dem 15. Mai um 19:00 Uhr in der Galerie im Sakralmuseum.

Die Schau wurde eigens für das Sakralmuseum St. Annen konzipiert: Fasziniert von den historischen Schnitzkunstwerken der Dauerausstellung widmet sich die Leipziger Künstlerin Anamaria Avram darin besonders dem Motiv der Hände: Denn als eines der faszinierendsten Werkzeuge des menschlichen Körpers dienen sie nicht nur zum Tasten und Greifen, sondern auch der Nachahmung, der Kommunikation oder dem Ausdruck von Gefühlen. Anamaria Avram kombiniert dabei gezielt scheinbar gegensätzliche künstlerische Techniken und Ausdrucksmittel: sowohl zweidimensionale Leinwandgemälde als auch dreidimensionale Objektkunst; sowohl altmeisterlich-realistische Feinmalerei als auch abstrakt-expressionistische Farbausbrüche; sowohl tief sinnig aufgeladene Symbole als auch unbeschwert dekorative Farbmuster. Ausgestellt wird nicht nur im Galerieraum: Auch inmitten der Dauerausstellung in der St.-Annen-Kirche werden die Kunstwerke präsentiert und treten dadurch in einen Dialog mit den historischen Ausstellungsstücken.

Die Ausstellung ist zu sehen vom 16. Mai bis zum 1. September 2024. Die in der Galerie gezeigten Werke sind kostenlos zu den Öffnungszeiten der Kamenz-Information zu besichtigen (Mo.-Fr. 10-18 Uhr; Sa., So. und feiertags 11-16 Uhr; Schulplatz 5; 01917 Kamenz). Für den Besuch des Ausstellungsteils in der Klosterkirche ist eine Eintrittskarte des Sakralmuseums erforderlich.



2. TASCHENLAMPENKONZERT auf der Hutbergbühne Kamenz



Die Taschenlampenkonzerte® von RUMPELSTIL sind ein Erlebnis, irgendwo zwischen Nachwanderung und Rockkonzert – ein spannendes, hochmusikalisches und atmosphärisches Woodstock für Familien. Für viele Kinder ist das Taschenlampenkonzert® das erste Konzert, das abends beginnt und noch dazu unter freiem Himmel spielt – ein echtes Erlebnis also. Das Konzert beginnt noch bei Tageslicht, aber nur eine Stunde später wird es dunkel und irgendwie rücken alle näher zusammen. Hier darf laut mitgesungen, wild getanzt und kunstvoll-spontan herumgeleuchtet werden. Und wenn es dann richtig dunkel ist, werden alle Taschenlampen zu wichtigen Stars des Konzerts. Der Höhepunkt des Konzerts ist das Taschenlampenlied, das die Konzertbesucher gemeinsam mit der Band singen, und dann völlig verzaubert, über beide Backen gienend und mal verliebt, mal zähneklappernd in den Himmel blickend ihre großen und kleinen Wünsche ins Firmament schreiben. Zum **2. Mal** auf der **Hutbergbühne Kamenz**, Pfingstsonntag **19.05.2024**, los geht's **20:30 Uhr!** Tickets unter hutbergbuehne-kamenz.de und in der Kamenz-Information, Schulplatz 5, 03578 / 379 205. Ausführliche Infos unter www.hutbergbuehne.de

Bernbruch

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Bernbruch ein.

Sitzungstermin: **Donnerstag, 16.05.2024, 19:00 Uhr**

Ort, Raum: **Saal der ehemaligen Schule, Bernbruch**

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil

- 1 Protokollkontrolle
- 2 Prüfung Aufgabenlisten vom Jahr 2023
- 3 Bauantrag zur PV-Anlage auf Feldern
- 4 Bürgeranfragen
- 5 Festlegung nächste Sitzung

Falk Schnappauf
Ortsvorsteher

Biehla

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Biehla ein.

Sitzungstermin: **Dienstag, 14.05.2024, 19:00 Uhr**

Ort, Raum: **Kulturraum Biehla, Alte Schulstraße 11**

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 19.03.2024
- 2 Auswertung Vororttermin S 94 - 70 km/h
- 3 Auswertung Maibaum - Hexenfeuer - Termin Maibaumwerfen
- 4 Informationen und Anfragen
- 5 Stand Vorbereitung 800 Jahrfeier Biehla

Nichtöffentlicher Teil

Volkmar Waurich
Ortsvorsteher

Thonberg

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Thonberg ein.

Sitzungstermin: **Mittwoch, 15.05.2024, 19:00 Uhr**

Ort, Raum: **Sportgaststätte Thonberg**

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil

- 1 Verkehrsteilnehmerschulung
- 2 Protokollkontrolle
- 2.1 Aussage zum Hubschraubereinsatz durch Agrargenossenschaft Liebenau
- 3 Informationen des Ortschaftsrates und Anfragen der Bürger

Peter Kutsche
Ortsvorsteher

Zschornau-Schiedel

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Zschornau-Schiedel ein.

Sitzungstermin: **Montag, 13.05.2024, 19:30 Uhr**

Ort, Raum: **Bürgerhaus, Zschornau**

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
- 2 Protokollkontrolle und deren Beantwortung
- 3 Verschiedenes, z.B. Dorffest 25. - 26.05.2024, Bürgerbudget usw.
- 4 Anfragen und Informationen

Dieter Trepte
Ortsvorsteher

Gratulationen



Wir übermitteln den Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der Ortsteile, die im Zeitraum vom 11.05.2024 bis 17.05.2024 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.

Die Stadtverwaltung Kamenz

Aktuelles zum Stadtjubiläum



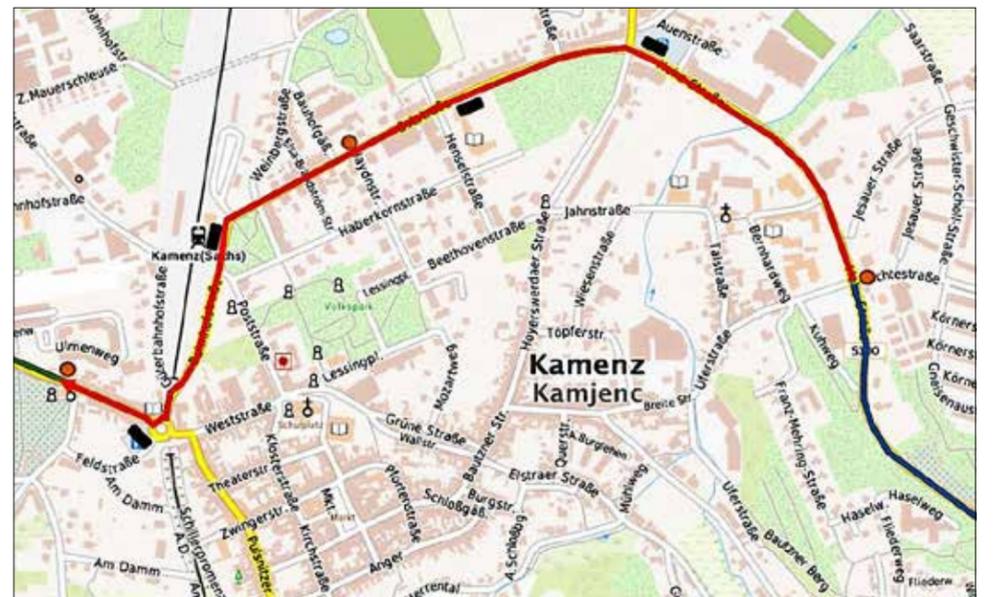
800 JAHRE
KAMENZ/KAMJENC
1225-2025

Ich wollte schon immer mal bei einem Festumzug mitmachen

Aufruf zur Teilnahme am Festumzug zur 800-Jahr-Feier am 14. September 2024

Anlässlich des 800jährigen Jubiläums der Stadt Kamenz im Jahr 2025 findet am 14. September 2025 ein großer Festumzug statt, der in verschiedenen Abschnitten historische Höhepunkte, die Vereinsvielfalt, unsere Ortschaften, die Wirtschaft und das Leben in unserer Stadt präsentieren wird.

Seinen Ausgang nimmt der Umzug an der Hohen Straße, führt dann weiter über die Oststraße, die Bahnhofstraße über den Bönnischplatz bis hin zur St. Just-Kirche. Für das leibliche Wohl wird durch ausreichende Versorgungs- und Gastronomiepunkte an den verschiedenen Tribünenstandorten entlang der Strecke gesorgt sein. Der Verlauf ist in der Grafik rot markiert.



Doch dieses große Ereignis lässt sich nicht von allein auf die Beine stellen. Daher sucht die Stadtverwaltung Kamenz nach engagierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die sich vorstellen könnten, an der Darstellung eines Bildes im Umzug oder anderweitig mitzuwirken. Im ersten Teil des Umzuges soll vor allem die Geschichte der Stadt Kamenz präsentiert werden. Derzeit wird an der Erstellung eines „Drehbuchs“ gearbeitet. Dabei geht es in erster Linie darum, welche historischen Abschnitte im Festumzug dargestellt werden sollen und können. Gerade für die Umsetzung dieser Bilder benötigen wir Ihre Unterstützung, aber auch für Darstellungen, die über den historischen Hintergrund hinausgehen. Ob als Einzelperson, Gruppe, Verein oder andere Initiative: Wir freuen uns über jede Unterstützung und auf Ihre Ideen!

Bei Interesse melden Sie sich gern bis zum 31. Juli 2024 bei Odette Künstler (odette.kuenstler@stadt.kamenz.de, Tel.: 03578 379 201). Bereits übermittelte Anmeldungen müssen nicht wiederholt werden und behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit.